

Kauffrau aus Leidenschaft: Tamara Tilger belebt Unzmarkt-Frauenburg

Adeg zieht in das historische Postgebäude von Unzmarkt-Frauenburg und bietet den Bewohnern einen wichtigen Nahversorger. Erfahren Sie mehr über die inspirierende Geschichte von Tamara Tilger und ihrem Engagement.

Im Jahr 2019 erlebte die Marktgemeinde Unzmarkt-Frauenburg eine Wendung in ihrer Nahversorgung, als Tamara Tilger, damals erst 22 Jahre alt, ein Adeg-Geschäft eröffnete. Der Ort war zuvor ohne jeden Nahversorger, was die junge Unternehmerin dazu bewog, aktiv zu werden und den Mangel zu beheben. Heute, einige Jahre später, führt sie ihre Geschäfte mit Leidenschaft und hat sich trotz der Herausforderungen der Selbstständigkeit, vor allem während der Corona-Pandemie, durchgesetzt.

„Der Beruf erfüllt mich einfach,“ erklärt Tilger, die sich nach wie vor mit Enthusiasmus für ihre Kunden engagiert. Die ursprüngliche Entscheidung, in den Einzelhandel einzusteigen, war nicht einfach, aber die Erfahrungen, die sie gesammelt hat, haben sie gestärkt und ihr Portfolio erweitert. Es war ein langer Weg, der mit vielen Hürden verbunden war, aber die positive Resonanz ihrer Kunden motiviert sie täglich.

Neuer Standort im ehemaligen Postgebäude

Erfreuliche Neuigkeiten gibt es nun für die Kunden: Adeg wird in ein ehemaliges Postgebäude übersiedeln. Diese Entscheidung markiert einen bedeutenden Schritt im Wachstum des

Unternehmens. Der Umzug erfolgt in eine zentrale Lage, die den Bewohnern der Umgebung eine bessere Erreichbarkeit bietet. Das neue Geschäft verspricht nicht nur eine breitere Produktpalette, sondern auch ein modernes Einkaufserlebnis für die Kunden.

Besonders für die Gemeinde ist diese Entwicklung von Bedeutung. Sie zeigt, dass der lokale Einzelhandel auch in schwierigen Zeiten bestehenbleiben und sich adaptieren kann. Über die konkreten Pläne zum Umzug und die Angebotsvergrößerung hat Tilger bereits erste Informationen zugesichert, die bald weitere Details enthalten werden, damit ihre treuen Kunden wissen, was sie erwarten können. Der Standortwechsel ist nicht nur eine technische Verbesserung, sondern auch ein Zeichen für die Vitalität des lokalen Marktes.

Für mehr Informationen über die Hintergründe und bevorstehenden Änderungen in Bezug auf den neuen Adeg-Standort und das Angebot wird auf www.kleinezeitung.at verwiesen, wo die Details bald veröffentlicht werden. Die Entscheidung zur Übersiedlung wurde mit Bedacht getroffen und verspricht, den Einkauf für die Anwohner zu verbessern und den Geschäftsbetrieb auf eine solide Grundlage zu stellen.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at